



## Protokollauszug

aus der

### 43. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Klima, Umwelt und Mobilität vom 18.01.2024

---

öffentlich

**Top 6      Sonstiges**

Herr Rubelt informiert, dass im Rahmen der Sanierung der Straße Am Horstweg eine Verbesserung der Infrastruktur vorgesehen ist, sowohl für den Fußgänger als auch für den Radfahrer. Die Verwaltung wird die Planung im Gestaltungsrat am 16.02.2024 vorstellen und im Nachgang in der März-Ausschusssitzung berichten..

Siehe TOP 2 – Die Fragen von Herrn Menzel sowie Antworten der Verwaltung zum Bauvorhaben Sportforum Schlaatz, Gefährdung der Trockenwiese, werden dem Protokoll als Anlage beigefügt und im Ratsinformationssystem zu diesem TOP eingestellt.

**Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität (KUM), 18.01.2024**

TOP 6 – Sonstiges

Fragen von Herrn Menzel zum Thema:

**Stand der Bautätigkeit am BV Sportforum Schlaatz, im Zusammenhang mit dem geschützten Biotop Trockenwiese**

**Wer die Ausführung der Arbeiten in Auftrag geben hat?**

Der KIS hat die Arbeiten für die Baustelleneinrichtung ausgeschrieben und vergeben. Dabei handelt es sich um Rückbauarbeiten von Zaunanlagen und Sportflächen, Stellung von Bauzäunen sowie Baucontainern. Dies sind genehmigungsfreie Maßnahmen.

**Wie die Verwaltung den Eingriff in das nach Brandenburgischen Naturschutzgesetz beurteilt?**

Im Zuge des Bauantragsverfahrens wurde ein Antrag gemäß § 67 Abs.1 für die Zerstörung des Biotops (800 m<sup>2</sup> Trockenrasen) gestellt, mit der Verpflichtung der Herstellung und Pflege einer Ersatzfläche (Kompensation 1:1) einschließlich der rechtlichen Sicherung (§ 30 Abs.3 BNatSchG).

**Wie der beauftragte Schutz des Biotops gesichert und gewährleistet werden soll?**

Das vorhandene Biotop wurde nicht zum Erhalt beauftragt, sondern der Zerstörung bei rechtlicher Sicherung und Pflege der Ersatzfläche zugestimmt.

**Wo sich der bisher nicht kolportierte Ersatzstandort zur Umsetzung des Biotops befinden wird?**

Adresse: Die Ersatzfläche befindet sich im Hangbereich der Schulsporthalle der Ludwig-Renn-Grundschule „Am Mörtelwerk 5“ in Potsdam-Eiche

**Wie die Verwaltung diesen Ersatzstandort in Bezug auf den Verlust der biologischen Vielfalt und Besonderheit am Standort Schlaatz beurteilt?**

Der Biotopstatus wurde bei einem Vor-Ort-Termin mit dem LfU bestätigt. Ein botanisches Gutachten ergab, dass es vor Ort keine geeignete Ersatzfläche für die Anlage eines neuen Trockenrasens gibt. Die untere Naturschutzbehörde hat daraufhin einer Zerstörung des Trockenrasens unter der Voraussetzung zugestimmt, dass der Vorhabenträger eine ausreichend große (Flächenverhältnis mindestens 1 zu 1) und fachlich geeignete (u.a. Sandboden, südexponierte Fläche) Ausgleichsfläche im Raum Potsdam zur Pflege und Entwicklung eines Sandtrockenrasens bereitstellt. Daraufhin wurde die Ausgleichsfläche am Mörtelwerk 5 mit entsprechenden Maßnahmenkonzept vom KIS vorgeschlagen und von der unteren Naturschutzbehörde als geeignet bestätigt.

**Ob die Mitarbeitenden der Verwaltung, die rechtlichen Grundlagen zum Schutz von Natur um Lebensräumen verstehen und umsetzen, oder durch Handeln vorzugsweise umgehen?**

Im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens wurden diverse öffentlich-rechtliche Belange gemäß den rechtlichen Vorgaben geprüft, bewertet und diesbezüglich Entscheidungen getroffen.

gez. Richter / Schmäh  
Werkleiter KIS / FBL 45